



Januar 2020

Mit frischem Glaubensmut ins Jahr 2020

Jahreslosung 2020: Ich glaube; hilf meinem Unglauben! (Mk 9, 24)

Glaube und Zweifel gehören für uns Menschen zusammen. Glaube ich denn wirklich? Reicht mein Glaube, um selig zu werden? Darf ich an Gott zweifeln?

Mancher von uns würde gerne das Thema Glauben mit einer Unterschrift unter das Glaubensbekenntnis klären. Eine Art Vertrag, an den Gott und wir gebunden sind. Aber so läuft das nicht mit dem Glauben: „... ein Nichtzweifeln an dem was man nicht sieht“ (Hebr 11,1).

Das Wort der Jahreslosung muss im Zusammenhang mit der biblischen Geschichte in Kapitel 9 „Heilung eines besessenen Knabens“ des Markus Evangeliums gesehen werden. Ein unheilbar kranker Junge, der unter Anfällen seit seiner Kindheit leidet, durchlebt eine lange Leidensgeschichte. Nach vermutlich vielen anderen Heilungsversuchen wendet sich der Vater des Jungens schließlich an die Jünger, die aber nicht heilen können. Jesus nennt seine Jünger in diesem Zusammenhang sogar „ungläubiges Geschlecht“. Schließlich treffen der Vater und der Junge auf Jesus. Der Vater ist zwischen Glauben und Unglauben hin und her gerissen. Er spricht zu Jesus: „Wenn du aber etwas kannst, so erbarme dich unser und hilf uns! Jesus aber sprach zu ihm: Du sagst: Wenn du kannst! Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt. Sogleich schrie der Vater des Kindes: **Ich glaube; hilf meinem Unglauben!** (Verse 22 – 24). Erst jetzt ist Heilung durch Jesus möglich.

So sieht Glaube aus, der selig macht! Das Beispiel des Vaters zeigt, dass der Weg zu diesem Glauben drei Schritte durchläuft: die eigene Not erkennen, das eigene Unvermögen bekennen und sich schließlich Jesus zuwenden als den einzigen Weg zur Rettung.

Jesus hilf uns in unsere Not und unserem Unvermögen. ER ist im Glauben die einzige Rettung. Welch eine Aussicht für das neue Jahr 2020! Die Jahreslosung wird uns durch das Jahr leiten und uns unseren Glauben und Unglauben vor Augen führen. Gott ist bei uns! Nicht nur bei denen die bereits Christen sind, sondern wie Luther sagt, auch bei denen die Christen sein wollen.

Euch allen wünsche ich ein gesegnetes Jahr 2020. Möge Euch Gott in Eurem Glauben und auch in Eurem Unglauben immer nahe sein. Fasst neuen frischen Glaubensmut – es lohnt sich!

Ulrich